DER RISSENER LOKALES | 5



- ANZEIGE -

Café "Schmidtchen Palme"

Ein neues Highlight für den Botanischen Garten

Das Café im Botanischen Garten in Klein Flottbek hat einen neuen Pächter und es heißt "Schmidtchen Palme": Es ist Frank Hocquél mit seiner Konditorei und Bäckerei "Schmidt&Schmidtchen", der die Ausschreibung vom Herbst 2020 für eine neue Leitung des Betriebs für sich entscheiden konnte. Eröffnet wurde im kleinen, "Corona-konformen" Kreis. Zu den ersten Gästen gehörten Anne Krischok, Vorsitzende der Gesellschaft der Freunde des Botanischen Gartens, Dr. Anke Frieling, CDU-Bürgerschaftsabgeordnete und Frank SPD-Bürgerschaftsabgeordneter sowie Dr. Carsten Schirarend, wissenschaftlicher Leiter des Botanischen Gartens. "Wir hatten bei der Ausschreibung wegen den schwierigen Corona-Zeiten nicht erwartet, so schnell einen neuen Pächter zu finden", berichtet Anne Krischok. Umso erfreuter war sie über die 20 Bewerber, die sich digital vorstellten. Frank Hocquél habe durch seine gastronomische Erfahrung und sein Konzept überzeugt, so die Vorsitzende

Hocquél betreibt 16 Cafés und Verkaufsstellen in Hamburg. Sein erstes Objekt war die Kult-Kneipe "Pony Bar", die er in einem ehemaligen Universitätsgebäude in der Nähe des Uni-Campus aufmachte. Danach kamen das "Haus 73" in der Schanze und die "Astra-Stube"



Frank Hocquél und Anne Krischok durchtrennen ein goldfarbenes Band zur Eröffnung des neuen Cafés im Botanischen Garten. Fotos: mk

unter der Sternbrücke. Alles angesagte Läden.

Wie er die Gäste im neuen "Schmidtchen Palme" begeistern will: "Mit unserem hochwertig ausgewählten und meist selbst hergestellten Sortiment, darunter auch Speiseeis, wollen wir uns bewusst abgrenzen von langweiligen Kiosken mit Snacks von großen Konzernen. Unsere Brotbackwaren sind biozertifiziert. Hier gibt es unter anderem Säfte von "Klima-Äpfeln" aus dem Alten Land", berichtet er dem Rissener. Er wolle mit seinem

Angebot eine Symbiose eingehen mit dem Botanischen Garten, in dem Natur und das Bewahren der Artenvielfalt im Zentrum stehe.

Es gibt also viele gute Gründe für die Gäste, Kaffee und Kuchen mitten im schönen Garten-Ambiente zu genießen – zurzeit noch im Kioskbetrieb, ab Juni auf der Außenterrasse. "Dieses Café ist ein weiteres Highlight für die Anlage und wird sicherlich viele Besucherinnen und Besucher anziehen", so Dr. Anke Frieling. Dem stimmt Frank

Schmitt zu. "Ich freue mich für den Garten und wünsche eine gute "Schmidt-Tags-Zeit"." Solange die Corona-Testpflicht

Solange die Corona-Testpflicht für die Besucherinnen und Besucher besteht, gibt es angepasste Öffnungszeiten für das Café.



Frank Schmitt, SPD-Bürgerschaftsabgeordneter (re.) wünscht Frank Hocquél eine gute "Schmidt-Tags-Zeit".



Freuen sich über das neue Highlight im Botanischen Garten: Anne Krischok, (Ii.) und die CDU-Bürgerschaftsabgeordnete Dr. Anke Frieling.

